

90/21-22

Dem Schw. Christophel **B[randen]berg** geben so er uszalt Zum [Gasthof]
Schmutz [=Löwen, in Zug] 100 gl. 20 ss²
Jtem dem Geörg wäber [**Weber**, von Zug] gen durch Jnne auch über die
erst 1 ducaten Noch 8 ducaten.
Jtem dem Schw: Christophel [Brandenberg] selbs 34 gl. 5 ss
der Ochsenwürthin [in Zug, Barbara **Muos**] gen 10 ggl.
dem Veter Conradten [Stadt- und Amtsrat **Brandenberg**, von Zug]³ geben
20 gl.
dem Wirth Zum schwerth [in Zug, Hans Jakob **Weissenbach**] uff Rechnung
70 gl.
Jtem dem schmutz [=Löwen] noch 3 gl.
und georgi wäber 25 bz.
Jtem 2 pluntschinen [=Blunski, von Zug] 2 gl. 20 ss
Alles dem Schw. Christopheli"

Es folgen weitere, vermutlich in Zusammenhang mit der Hinterlassen-
schaft von **Konrad III**. Zurlauben stehende Notizen Beats II. Zurlauben:

"Zug

Hanfsamen Zalen.

7 ducaten Rechnung Nemen.

Müeslis [=Tuchhändler Michael **Müöslin?**, von Zug] Rechnung

Jn Namen unser entlehen.

Confect suochen Jm hus [d.h. wohl im Sankt Konradshof in Zug, der bis
1629 Konrad III. Zurlauben gehörte].

... [?]⁴ suechen Büt[t]jels

Ueberscheiden machen lassen."

1) Nach dem am 30. März 1629 erfolgten Tod von Stadt- und Amtsrat Kon-
rad III. Zurlauben nahm bekanntlich dessen Sohn Beat II. Zurlauben Ein-
sitz im Stadt- und Amtsrat. Diese nachfolgenden Ausgaben - Trölen! -
sind wohl in Zusammenhang mit dieser Nachfolge zu sehen, s. AH 90/20.

2) s. AH 90/20

3) s. AH 90/22

4)

AH 90, 85^v (aufgeklebt)

22

[1629?]

A

AUSGABEN¹ [AUFGEZEICHNET VON BEAT II. ZURLAUBEN]

"Hauptman Zum **Fuchs**²

1 ggl.

Golder [von Zug?] geben

1 gl. 20 ss

Jogli **Spil[l]man[n]**, von Zug] geben

1 ggl.

Jndenk Michel **Spil[l]man[n]**, von Zug]

Batt Keyser [=Keiser, von Zug]

Melcher **Stokhlin** [von Zug]

Bartli **Moos**, Bläsi **Moos** und Jogli **Moosen** [Gebrüder von Zug] 3 ggl. -
Jns Zinsb[uch]

Conradt Wäbers [=Weber sel.?, von Zug] söhn [Oswald Weber und Niklaus Weber] 4 und Benedict Keyser [=Keiser, von Zug] ...³ Summa 5 ggl. die soll ich der Fr. Muoter [Eva Zürcher] Zalen: sind zefriden An den Zinsen abzurechnen.

Jtem Jost Schwertzman[n]s 2 ggl. hort der Fr. Muoter auch Adrian Schicker [von Zug] Zalt 1 ggl.

Hauptman Alt Jch Zalt 1 ggl.

leuffer Hansen [Bote von Stadt und Amt Zug] Auch 1 ggl.

Pauli Tüggeli [=Düggelin, von Zug]

Hegglingen [=Hägglingen] 1 Mt. K[ernen] - Schwager [Garde]haupt. [Jakob Wickart]

Von⁴ Veter [Stadt- und Amtsrat] Conraden [Brandenberg] empfangen 40 gl.

21 Ducaten [Tuchhändler Michael?] Mueslin [=Müöslin, von Zug] undt ... [?]⁵ daruff ist 77 gl.

H[ptm.] Alt 20 Ducaten ...

Schwager Hans Balthasar [Honegger] 150 gl.

Jtem aber 150 gl.

... [?]⁶ 90 Ducaten [macht] 303 gl. 30 ss


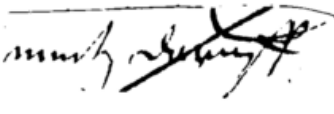
Jtem uss Vaters [Konrad III. Zurlauben] geldt 18 zwyfach Ducaten thuot 36 Ducaten macht 121 gl. 20 ss.

uss mynem [Beats II. Zurlauben] geldt was Jch gnommen befindt sich Jn allem ussgeben

Empfangen Von [Hans Jakob?] Wyssenbach [=Weissenbach, Gastwirt zum Schwert in Zug] 60 Ducaten

Von Vetter [alt] Sekhelm[eister der Stadt Zug] Conradt B[randen]berg 20 gl."

"Zalt"

- 1) Vorliegende Angaben könnten teilweise in Zusammenhang mit der Hinterlassenschaft von Konrad III. Zurlauben stehen, s. auch AH 90/21.
- 2) In AH 23/82 kommt diese Person ebenfalls schon vor und wurde im Register als Hptm. Fuchs aufgenommen. Möglicherweise handelt es sich aber um jemanden, der in einem Haus mit dem Zunamen "zum Fuchs" gewohnt hat. In Zug konnte jedoch kein solches Haus ausfindig gemacht werden, weshalb besagte Person auch in dieser Serie wieder im Personenregister unter "Fuchs" aufgeführt wird.
- 3) Summenangabe fehlt
- 4) Von hier weg bis zum Schluss ist der ganze Text durchgestrichen.
- 5) 
- 6) 

AH 90, 86^r und 89

22 A

[1629?]

A

AUSGABEN¹ [AUFGEZEICHNET VON BEAT II. ZURLAUBEN]

"dem Sch[wager] Christopheli [Brandenberg]
durch Moler [=Mahler?]

6 Ducaten

Jtem der Maler dem ... [Franz?] Bläsi [von Zug]

2 Ducaten